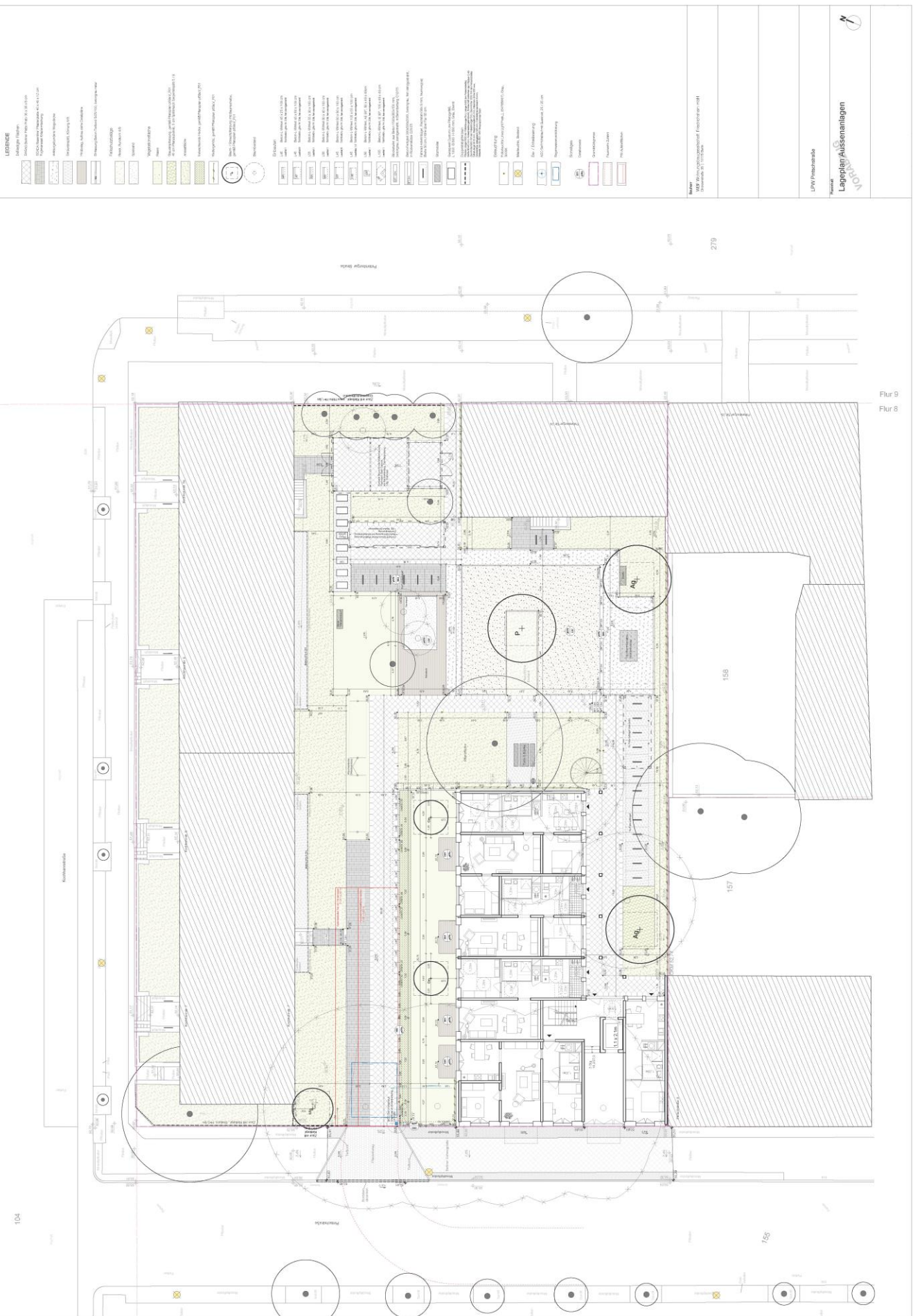


Neubauvorhaben Pintschstraße 10 in 10249 Berlin

Freianlagenworkshop am 17.11.2018: Eingang in die Planung

Thema (vgl. Protokoll Freianlagenworkshop)	Umsetzung
<p><i>Müllplatz</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Verlagerung und Vergrößerung (Erhöhung der Kapazitäten) des bestehenden Müllplatzes nach vorn in Richtung Petersburger Straße - Aufwertung des Müllplatzes durch Überdachung und Begrünungen - Vermeidung von Fehlnutzung durch Einsatz eines 1,80 m hohen Zaunes - Beleuchtung mit Bewegungsmelder 	<p>Der bestehende Müllplatz bleibt etwa an seiner Position (wegen der Bäume an der Petersburger Straße), wird aber grundlegend neu hergestellt: Seitliche Holzverkleidung und begrünte Überdachung. Der Müllplatz für den Neubau wird ebenfalls so gestaltet, ist aber getrennt vom Bestandsplatz.</p>
<p><i>Fahrradstellplätze</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Wegnahme der bestehenden Stellplätze - Erweiterung der Stellplätze an den jeweiligen Eingängen der Kochhannstraße - Überdachung der Stellplätze 	<ul style="list-style-type: none"> - Die neuen Stellplätze im Hof befinden sich nicht mehr, wie zunächst geplant, zwischen den Balkonen des Gebäudes Kochhannstraße, sondern am neuen Müllplatz und zur Grundstücksgrenze Pintschstraße 9. - Aus Platzgründen sind an den Eingängen Kochhannstraße keine zusätzlichen Stellplätze möglich - die Stellplätze an der Grundstücksgrenze sind z. T. überdacht geplant
<p><i>Beleuchtung</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Beleuchtung mit Bewegungsmeldern an Kellertreppen für Bestand und Neubau - halbhohe Beleuchtungspoller an den Wegen des Hofes 	<ul style="list-style-type: none"> - dieses Thema wird unabhängig vom Neubauvorhaben dem Bestandsmanagement weitergeleitet - die neuen Wege im Hof werden mit Pollerleuchten beleuchtet
<p><i>Bäume/Begrünung</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Bäume sollen möglichst erhalten bleiben; ggf. Fällung der Pappel des Müllplatzes, da diese Lärm durch Berührung der angrenzenden Hauswand erzeugt - Rettung der Pflanzen der Hochbeete beim Neubau (Zwischenlagerung) und Wiedernutzung an anderer Stelle (ggf. Bereich Müllplatz) 	<ul style="list-style-type: none"> - die Pappel am Müllplatz bleibt erhalten, die Baumfällung wurde vom Bezirksamt versagt - in der Nähe des Müllplatzes sind Hochbeete vorgesehen, die von den Mieter*innen bepflanzt und gepflegt werden können

<ul style="list-style-type: none"> - differenzierte/vielfältige Baumarten, Großbaumgewächse (z.B. Zitterpappel, Ahorn, Zierapfel), Wildobst - Qualifizierung der Vorgärten mit pflegeleichter Bepflanzung (Bodendecker) an Kochhannstraße (auch als Schutz vor Einbrüchen und Graffiti) 	<ul style="list-style-type: none"> - Es sind insbesondere insektenfreundliche Gehölze vorgesehen: Feuerahorn, Baum-Hasel, Eierpflaume, Echte Mispel, Kornelkirsche. - dieses Thema wird unabhängig vom Neubauvorhaben dem Bestandsmanagement weitergeleitet
<p><i>Begegnungsstätte</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - neue Begegnungsstätte bzw. Treffpunkt an der Stirnseite des Neubaus - neue und weitere Sitzgelegenheiten am Treffpunkt - Spielplatz soll von dort einsehbar sein durch entsprechende Sitzecke 	<ul style="list-style-type: none"> - an der Stelle wird ein Tisch mit Bänken vorgesehen - der Spielplatz befindet sich neben dem Treffpunkt
<p><i>Spielplatz</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Spielplatz mit naturbelassenem Material (kein Metallgehäuse), (Fallschutz-)Belag (warmer Erdton), zwei Schaukeln, einem Schaukelnetz, einer Rutsche und einem Sandkasten (lieber weniger an Differenziertheit, dafür mehr an Einzelgeräten der gleichen Sorte) 	<ul style="list-style-type: none"> - die Spielgeräte sind im Wesentlichen aus naturbelassenem Holz - Diese Spielgeräte wurden eingepplant, zusätzlich Balancierpfosten, eine Seilpyramide und Wackeltiere.
<p><i>Weitere Themen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Überdachung/Vordächer der Eingangstüren der Kochhannstraße - die bestehende Grundstücksmauer an der Grundstücksgrenze soll erneuert/aufgewertet werden - die Fassade der Stirnseite des Neubaus soll begrünt werden, hierbei wurde sich der Begrünung mit kleinen Kiwis ausgesprochen. 	<ul style="list-style-type: none"> - dieses Thema wird unabhängig vom Neubauvorhaben dem Bestandsmanagement weitergeleitet - die Mauer wird im Zuge des Neubauvorhabens neu hergestellt und begrünt - die Fassade wird begrünt. Die Pflanze muss geeignet sein, die Fassade viele Meter hoch zu erklimmen, daher wird es keine Kiwi sein



LPW Projektarchitektur
Lageplan
Lageplan

Maßstab: 1:100
Datum: 10.10.2011
Blatt: 104